



miteinander unterwegs

Dezember - Januar - Februar

65/2007/2008

Evangelische Kirchengemeinden
Werdorf und Berghausen



WEIHNACHTEN
LICHT DER WELT



Inhalt

	Seite
Thema:	
Andacht:	3
Aus dem Presbyterium	4
Wir stellen uns vor	5
Beratungsstelle	6
Rückblick - Ausblick	
Jugendtreff.....	7
Wir laden ein	13
Rückblick Gemeindefahrt.....	14
Gottesdienste	
besondere Gottesdienste	8
Übersicht aller Gottesdienste....	10
Rubriken	
Veranstaltungskalender	12
Segenswünsche	16
Freud und Leid	17
Geburtstage	18
Gedicht.....	20

Liebe Leserin, lieber Leser,

Die letzten Monate waren in unseren Kirchengemeinden von zahlreichen Aktivitäten bestimmt. Wir haben in Berghausen zahlreiche Unterstützung erfahren bei der Arbeit rund um die Kirche, deren Wiedereröffnung und der erfolgreich begonnenen Arbeit des

Fördervereins. Herzlichen Dank den vielen tatkräftigen Händen, den Organisatorinnen und Organisatoren, den Ortsvereinen, den Spenderinnen und Spendern! Danke!

Nun haben wir in der vorigen Ausgabe unseres Gemeindebriefes „miteinander unterwegs“ auch um Mitarbeit in unseren Presbyterien geworben. Miteinander in der Gemeindeleitung unterwegs zu sein ist eine verheißungsvolle Gestaltungsaufgabe. Wir hoffen weiterhin in Berghausen auf Menschen, die die Gemeindeleitung mittragen!

Viele bangen in diesen Tagen um Frau Gisela Förster und beten für sie. Gisela Förster musste sich nach einer Schulterverletzung zahlreichen Operationen unterziehen. Gute Besserung!

Ich wünsche uns, dass in der Advents- und Weihnachtszeit die Aktivitäten zurücktreten, Besinnung und Einkehr mögen Raum gewinnen und das Neue Jahr möge Neues für uns bereit halten

Ihre

Melike Eidlam

Licht in der Finsternis

Wir feiern die Heilige Nacht in der dunkelsten Zeit des Jahres. Mitten im Winter, wenn wir in unseren Wohnungen Wärme und Geborgenheit suchen, bekommen die Lichter, die wir drinnen und draußen anzünden ein anderes Gesicht. In den dunkelsten Nächten des Jahres will uns Gott begegnen. Gerade dann feiern wir die Geburt unseres Heilands.

Dunkelheit - das ist nicht nur das Fehlen des hellen Sonnenlichtes. Das deutet auf Dunkelheiten unseres Lebens:

Erfahrungen von Ohnmacht, Perspektivlosigkeit, Angst, Konflikten mit mir selbst, innerhalb und außerhalb der Familie.

Wir können diese dunklen Seiten nicht ausblenden. Wir können aber zulassen, dass Gottes helles Licht bis in diese dunklen Seiten durchdringt.

Bei Jesaja heißt es, dass das Licht aus der Höhe herabsteige, dass es den Menschen erscheine, die da sitzen in Finsternis und im Schatten des Todes. So setzen wir

gerade in der Weihnachtszeit auf dieses Licht aus der Höhe, das unsere Dunkelheit durchdringt.

Die frohe Botschaft, dass Gott uns ganz nahe sein will, erreicht uns mit dem Kind in der Krippe. Gott findet in Jesus einen Weg zu uns, damit uns „ein Licht aufgeht“. Sein Licht kommt uns so nah in all unsere Lebensbezüge. So hören wir den Jubelruf der Hirten: „Ehre sei Gott in der Höhe!“ Und wir hören darin den tröstlichen Zuspruch: „Ehre sei Gott in der Tiefe“ - in den Dunkelheiten will Gott uns ganz nahe sein mit seinem Licht, seinem Trost, seiner Hilfe.

Eine gesegnete Zeit im Licht trotz Dunkel und dem Dunkel zum Trotz

Ulrike Eidam

In den vergangenen Wochen haben die Mitglieder der Vertrauensausschüsse für die Wahlen zum Presbyterium viele Gespräche geführt, vom Presbyterium erzählt, die Anforderungen und die Chancen dieses Amtes angesprochen und für eine Kandidatur geworben. Für dieses Engagement sei ihnen herzlich gedankt.

In Werdorf und Berghausen ist es gelungen, Menschen für das Amt der Presbyterin beziehungsweise des Presbyters zu finden. Leider sind es jeweils nicht genügend, um wirklich wählen zu können. In Berghausen sind es zurzeit „nur“ vier

24.2.2008 Presbyteriumswahl ZEIT FÜR DIE KIRCHE

Dank an die Kandidatinnen und Kandidaten

Berghausen:

Christel Arnold

Bodo Dresbach

Mirjam Eich

Rita Netsch

Gisela Förster (als Mitarbeiterin)

Werdorf:

Tanja Huttel

Christine Koch

Karl Müßener

Gaby Sons

Martin Ufermann

Wolfgang Zutz

Helga Schnautz (als Mitarbeiterin)

Menschen bei sechs zu besetzenden Stellen.

Das Presbyterium bemüht sich daher darum, eine Verlängerung für die weitere Suche nach Kandidatinnen und Kandidaten zu erreichen. Die Entscheidung hierüber liegt beim Kreissynodalvorstand des Kirchenkreises Braunfels.

Für die Arbeit in den Kirchengemeinden ist ein arbeitsfähiges Presbyterium unverzichtbar. Und im Presbyterium bieten sich vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten für Sie!

In der Hoffnung auf einen erfolgreichen Abschluss unserer Suche

Marcus Brenzinger, Vorsitzender der Presbyterien

Ökumenischer Frauenkreis Ein Treffpunkt für Frauen, die das Miteinander suchen: im Gespräch, im Austausch über Fragen des Glaubens und des Lebens in allen seinen Phasen und Schattierungen.

Wir sind evangelische und katholische Frauen aus Werdorf und Berghausen. Unter der Leitung von Ulrike Eidam treffen wir uns, um zusammen über Fragen, die uns bewegen, nach zu denken und zu diskutieren. Manchmal stehen alltägliche Themen im Mittelpunkt wie familiäre Veränderungen, Glück, Trauer ... Oft reden wir uns regelrecht die Köpfe heiß. Wir fragen uns: Wie passt Gott in dieses unser Leben?

Gerne hören wir Vorträge. Unsere „Lieblingsreferenten“ sind Herr Dr. Manfred Stolte aus Aßlar und „unsere“ Luise Fuhrländer.

Weltgebetstagsgottesdienste und Gottesdienste zum 1. Advent werden von uns vorbereitet und gestaltet. Wir vergessen aber auch nicht die Geselligkeit und die Gespräche untereinander und

miteinander. Ausflüge und Wanderungen gehören ebenso zu uns wie das adventliche Beisammensein. Unterschiedliche Gesichtspunkte zwischen evangelischen und katholischen Christen, bereichern unser Beisammensein.

Seien Sie doch mal neugierig und besuchen Sie den „Ökumenischen Frauenkreis“! Wir freuen uns auf Sie!

Christel Kunz

Die nächsten Treffen finden jeweils um 20.00 Uhr statt in Werdorf im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, in Berghausen im Evangelischen Gemeindehaus, am: 19.12. in Werdorf, 09.01. in Werdorf, 23.01. in Werdorf, 06.02. in Werdorf, 27.02. in Berghausen



Beratungsstelle für ältere Menschen und Angehörige



Wenn ein Mensch Pflege und Betreuung braucht, verändert sich das ganze Leben.

Wir möchten dazu beitragen, dass ältere Menschen solange wie möglich zu Hause bleiben können. Nach wie vor sind es hauptsächlich die Familien, die Pflege und Betreuung eines pflegebedürftigen Angehörigen übernehmen.

Wir informieren Hilfesuchende über ihre Rechte und die ihnen zustehenden finanziellen Hilfen und unterstützen sie bei der Ermittlung der Kosten und helfen bei der Antragstellung.

Wir beraten ältere Menschen und Angehörige, wenn die Pflegesituation zu Hause schwierig ist, unterstützen sie im Umgang mit Behörden, Diensten und allen Einrichtungen, mit denen sie im Rahmen der Pflege zu tun haben.

Wir möchten Angehörige bei dieser schwierigen Aufgabe unterstützen und Hilfen vermitteln.

Wir haben einen umfassenden Überblick über alle Hilfs- und Pflegeangebote im Lahn-Dill-Kreis.

Wir bieten Beratungsgespräche zum Thema „Demenz“ an.

Stephanuswerk

**Beratungsstelle für ältere
Menschen und Angehörige
Langgasse 3, 35576 Wetzlar
Tel.: 01803 / 4 27 27 1
(9 ct. pro Minute)**

Ansprechpartnerin:

Frau Anette Stoll

Sprechzeiten:

**Mo 9 - 12 Uhr
Di 9 - 12 Uhr
Do 14 - 17 Uhr**

Die Beratung ist kostenlos.

Auch außerhalb der Sprechzeiten können Beratungsgespräche im Büro oder für Hausbesuche vereinbart werden

JUGENDTREFF BERGHAUSEN :

WUNSCH ERFÜLLT!



reoranlage, welche uns Anfang des Jahres vom Ortsbeirat Berghausen gespendet worden war, erklang dabei in Form des Liedes „54, 74, 90, 2010“ die passende Musik.

Wir, die Jugendtreffler, sagen

Kürzlich war es soweit...

Unser Wunsch nach einem Tischkicker im Jugendraum wurde von der Evangelischen Kirchengemeinde Berghausen erfüllt.

Der Madrigalchor Berghausen e. V. spendete einen Teil des Erlöses des diesjährigen Backhausfestes der Kirchengemeinde zur Verwendung in der Jugendarbeit. Diese Spende in Höhe von 150 Euro nutzte die Kirchengemeinde, legte den nötigen Restbetrag dazu und kaufte einen Tischkicker für den Jugendraum.

Kaum aufgebaut und übergeben, wurde der Kicker sofort von uns in Beschlag genommen. Aus der Ste-

herzlichen Dank!

An dieser Stelle möchten wir nochmals alle konfirmierten Berghäuser Jugendlichen bis 18 Jahre einladen, freitags (und vielleicht auch bald montags) abends von 18:00 bis 21:00 Uhr bei uns im Jugendtreff vorbei zu schauen.

Außerdem wollen wir euch einladen am **21.12.2007** mit uns nach Diez zum **Schlittschuh laufen zu fahren**. Kommt einfach mal freitags abends vorbei und meldet euch an.

Wir freuen uns auf euch!

Die Jugendtreffler aus Berghausen.

Verena Reeh

BESONDERE GOTTESDIENSTE IM ADVENT,



1. Advent (02.12.2007)

Der Frauenkreis gestaltet diesen gemeinsamen Abendgottesdienst in Berghausen um 18.00 Uhr.



2. Advent (09.12.2007)

In Berghausen feiern wir um 09.45 Uhr Gottesdienst.

Der Gottesdienst in Werdorf um 13.00 Uhr zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes wird vom Männergesangverein, Allegro und dem Kinderchor musikalisch gestaltet.



3. Advent (16.12.2007)

Wir feiern Gottesdienst in Berghausen um 09.45 Uhr und in Werdorf um 11.00 Uhr.

4. Advent (23.12.2007)

Wir feiern Gottesdienst in Werdorf um 09.45 Uhr, musikalisch untermalt vom Frauenchor, und in Berghausen um 11.00 Uhr.



AN WEIHNACHTEN UND ZUM JAHRESWECHSEL:



Heiligabend (24.12.2007)

Die Christvesper in Werdorf um 16.00 Uhr
wird vom Kindergottesdienst als Familiengottesdienst gestaltet.



Die Christvesper in Berghausen um 16.00 Uhr
wird vom Madrigalchor Berghausen musikalisch begleitet.

Um 22.30 Uhr feiern wir eine Christmette
in der Werdorfer Kirche.

1. Weihnachtsfeiertag (25.12.2007)

Der weihnachtliche Familiengottesdienst
für beide Gemeinden
in Berghausen um 11.00 Uhr
wird vom Kindergottesdienst gestaltet.



2. Weihnachtsfeiertag (26.12.2007)

Wir feiern den gemeinsamen Abendmahlsgottesdienst
für Werdorf und Berghausen
in Werdorf um 11.00 Uhr.



Silvestergottesdienst (31.12.2007)

Im Gottesdienst in Werdorf um 17.00 Uhr
singt der Männergesangverein Werdorf.

Im Gottesdienst in Berghausen um 18.15 Uhr
spielt der Musikverein 70 Berghausen.



Gottesdienste in Berghausen

02.12.	18.00	Eidam	Gottesdienst zum 1. Advent gestaltet vom Frauenkreis
09.12.	09.45	Brenzinger	Gottesdienst
16.12.	09.45	Brenzinger	Taufgottesdienst mit Kirchenkaffee 
23.12.	11.00	Eidam	Gottesdienst
24.12.	16.00	Eidam	Christvesper
24.12.	22.30	Brenzinger	Christmette in Werdorf
25.12.	11.00	Brenzinger	Familiengottesdienst
26.12.	11.00	Eidam	Abendmahlsgottesdienst in Werdorf
30.12.	09.45	Brenzinger	Gottesdienst
31.12.	18.15	Eidam	Gottesdienst
06.01.	09.45	NN	Gottesdienst
13.01.	11.00	Brenzinger	Gottesdienst
20.01.	09.45	Eidam	Taufgottesdienst mit Kirchenkaffee 
27.01.	11.00	Brenzinger	Gottesdienst
03.02.	09.45	Brenzinger	Abendmahlsgottesdienst
10.02.	11.00	Brenzinger	Gottesdienst
17.02.	09.45	Brenzinger	Taufgottesdienst mit Kirchenkaffee 
24.02.	11.00	Eidam	Gottesdienst
02.03.	09.45	Brenzinger	Gottesdienst

Kindergottesdienst im Evangelischen Gemeindehaus

sonntags um 10.45 Uhr, am:

16.12., 20.01., 03.02., 17.02., 02.03.

Gottesdienste in Werdorf

02.12.	18.00	Eidam	Gottesdienst in Berghausen zum 1. Advent gestaltet vom Frauenkreis
09.12.	13.00	Brenzinger	Gottesdienst zum Adventsmarkt
16.12.	11.00	Brenzinger	Taufgottesdienst
23.12.	09.45	Eidam	Gottesdienst mit Kirchenkaffee 
24.12.	16.00	Brenzinger	Familiengottesdienst
24.12.	22.30	Brenzinger	Christmette
25.12.	11.00	Brenzinger	Familiengottesdienst in Berghausen
26.12.	11.00	Eidam	Abendmahlsgottesdienst
30.12.	11.00	Brenzinger	Gottesdienst
31.12.	17.00	Eidam	Gottesdienst
06.01.	11.00	NN	Gottesdienst
13.01.	09.45	Brenzinger	Gottesdienst mit Kirchenkaffee 
20.01.	11.00	Eidam	Taufgottesdienst
27.01.	09.45	Brenzinger	Gottesdienst
03.02.	11.00	Brenzinger	Abendmahlsgottesdienst
10.02.	09.45	Brenzinger	Gottesdienst mit Kirchenkaffee 
17.02.	11.00	Brenzinger	Taufgottesdienst
24.02.	09.45	Eidam	Gottesdienst
02.03.	11.00	Brenzinger	Gottesdienst

Kindergottesdienste im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

für 3-6-jährige jeden Sonntag um 10.45 Uhr (außer in den Schulferien)

Gottesdienst im Altenheim: jeden Freitag um 10.00 Uhr

Vorläufig fällt der Kindergottesdienst für die Kinder ab 7 Jahre aus.
Aktuelle Termine finden Sie in „Aßlar Die Woche“ oder auf unserer
Homepage: www.ev-kirche-werdorf-berghausen.de

Veranstaltungskalender

Werdorf

Spielkreis	jeden Mittwoch um 09.30 Uhr
Ki-Wi-Hausaufgabenhilfe....	jeden Montag von 15.00 bis 16.30 Uhr
Ki-Wi	jeden Mittwoch von 15.00 bis 17.30 Uhr (außer in den Schulferien)
Frauenhilfe	jeweils um 15.00 Uhr am: 12.12. Adventsfeier gemeinsam mit den Senioren, 30.01., 13.02., 27.02.
Frauenkreis	jeweils um 20.00 Uhr am: 19.12., 09.01., 23.01., 06.02., 27.02.
Seniorenachmittag	jeweils um 15.00 Uhr am: 12.12., 06.02. im Dietrich-Bonhoeffer-Haus,
Bücherei.....	jeden Montag von 16.30 bis 18.00 Uhr

Berghausen

Krabbelgruppe	jeden Montag um 10.00 Uhr
Ki-Wi-Hausaufgabenhilfe....	jeden Montag von 15.00 bis 16.30 Uhr in Werdorf
Ki-Wi	jeden Mittwoch von 15.00 bis 17.30 Uhr (außer in den Schulferien) in Werdorf
Frauenhilfe	jeweils um 15.00 Uhr am: 16.12., 23.01., 06.02., 20.02.
Frauenkreis	siehe Werdorf
Seniorenachmittag.....	jeweils um 15.00 Uhr am: 16.12., 30.01., 27.02. im Ev. Gemeindehaus
Kindertreff „Bärchen“	jeden Freitag um 15.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus
Jugendtreff	jeden Freitag um 18.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus

Öffnungszeiten der Wiedereintrittsstelle im Kirchenpavillon, Langgasse 3, montags 10 bis 12 und 15.30 bis 17.30 Uhr, dienstags bis donnerstags von 10 bis 12 Uhr, freitags von 15.30 bis 17.30 Uhr, jeden 1. und 3. Samstag von 10 bis 12 Uhr

Weitere Termine und Terminänderungen finden Sie in: „Aßlar Die Woche“, den Aushängen in unseren Schaukästen oder unter www.ev-kirche-werdorf-berghausen.de

Anschriften

Evangelisches Gemeindebüro, Iris Plasberg
Hohlgarten 1, 35614 Aßlar-Werdorf,
dienstags, donnerstags und freitags, von 09.00 bis 12.00 Uhr,
mittwochs von 16.00 bis 19.00 Uhr Tel.: 9475
E-Mail: info@ev-kirche-werdorf-berghausen.de
www.ev-kirche-werdorf-berghausen.de
Frau Ulrike Eidam, Pfarrerin, Solms-Oberbiel Tel.: 06441-34819
Frau Gisela Förster, Gemeindepädagogin, Berghausen Tel.: 1323
Herr Marcus Brenzinger, Pfarrer, Werdorf Tel.: 9475
Frau Helga Schnautz, Küsterin in Werdorf Tel.: 9673
Herr Andreas Mützel, Küster in Berghausen Tel.: 812877

Die Evangelischen Kirchengemeinde Werdorf lädt Sie,
liebe Seniorinnen und Senioren,
und Sie,
liebe Mitglieder der Frauenhilfe,
herzlich ein, zusammen mit Ihren Partnerinnen und Partnern
einen **adventlichen Nachmittag**

am 12.12.2007 um 14.30 Uhr

im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Werdorf

zu erleben.



Zusammen mit den Ortsvereinen Berghausen
lädt die Evangelische Kirchengemeinde Berghausen
und die Frauenhilfe Berghausen
alle **Seniorinnen und Senioren**

zu einem **adventlichen Nachmittag**
am **3. Advent,**
dem 16.12.2007,
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr



in die Mehrzweckhalle Berghausen ein.



Herzlich Willkommen!



„GEH AUS, MEIN HERZ, UND SUCHE FREUD“

Gemeindeausflug ins Münsterland im August 2007

Berghausen und auch Oberbiel fuhren in das Münsterland, die Landschaft allen sehr gefiel, vielen war sie unbekannt. Ein Riesibus und noch ein Anhänger für die 20 Biker musste sein, so fuhren Profis und Anfänger, also große und auch klein, mit nach Datteln am Weser-Ems-Kanal. Da wurde dann gestartet, nach 60 km „nur“ wurden sie erwartet. Auf dem Biohof Gut Wewel bei Senden sie ihre Tour beenden. Der Rest fuhr von Datteln nach Waltrop weiter mit dem Bus das Schiffshebewerk Henrichenburg man hier bestaunen muss. Nach einer Schiffsfahrt ging es zur Burg Vischering in Lüdinghausen, da gab es Kaffee und auch Kuchen, doch den Service musste man sich mühsam suchen. Wasserschlösser ohne Zahl kann man hier bestaunen. In Nordkirchen ist ein Wasserschloss, Barock und Park man sehr genoss. Weiter ging es dann nach Gettrup/Senden, zum Biohof Gut Wewel, um dort die Fahrt zu beenden. Hier gab es Abendbrot und Streichelzoo. Die Biker waren wieder da und alle, alle waren froh. An diesen schönen Tag, man sich lang erinnern mag.

Den Organisatoren
ein herzliches Dankeschön!





... auf den Gemeindeausflug



Start der Radfahrer



Das Schiffshebewerk Henrichenburg



Die Schiffsausflügler



Im Schlosspark Nordkirchen



Ausklang auf dem Biohof Wewel



Im Schlosspark Neukirchen



Unter dieser Zusage wollen wir leben, in den guten und fröhlichen Tagen wie in den traurigen Momenten. Unter der Zusage, dass wir leben dürfen, weil er, Jesus Christus lebt.

Im Namen der Presbyterien der Evangelischen Kirchengemeinden Werdorf und Berghausen wünsche ich Ihnen Gottes Segen für die kommende Zeit.

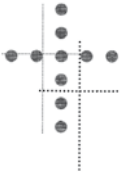
Ihr Marcus Brenzinger



TRAUUNGEN

Werdorf

Steffen Schwab und Bianca geb. Keul



BEERDIGUNGEN

Werdorf

Hermann Weber, 86 Jahre

Ilse Erika Rau geb. Rußmann, 68 Jahre

Hans Walter Halfmann, 76 Jahre

Stefan Quandt, 43 Jahre

Erich Gustav Karl Greilich, 91 Jahre

Erich Friedrich Kern, 88 Jahre

Sigrid Pfund, 53 Jahre

Franz Wilhelm Ernst Siebenhühner, 94 Jahre

Berghausen

Helmut Herbert Scholz, 76 Jahre

Luise Berta Heumüller geb. Giel, 95 Jahre

Emma Luise Abel geb. Frötscher, 87 Jahre

Die Erinnerung ist das einzige Paradies
aus dem wir nicht vertrieben werden können.

Jean Paul

01.12. Hedwig	Schneider	88 W	02.01. Inge	Pöllnitz	70 W
02.12. Hildegard	Abel	79 W	02.01. Luise	Theis	70 B
05.12. Hildegard	Pfeffer	80 W	03.01. Else	Dietz	84 W
06.12. Heinz	Leidolf	74 W	03.01. Liese Lilli	Horz	83 W
07.12. Minna	Langer	87 W	03.01. Hans	Donges	73 W
07.12. Karl	Jung	85 B	04.01. Herbert	Lotz	74 B
08.12. Lisa	Baumann	76 B	05.01. Rosemarie	Rohde	84 W
09.12. Gretel	Keiner	81 B	05.01. Luise	Kurzweil	75 B
10.12. Minna	Küster	77 W	05.01. Ilse	Gissel	70 W
10.12. Günter	Wiese	74 W	06.01. Magarete	Pfänder	84 W
10.12. Hella	Wege	72 B	06.01. Gisela	Leipert	76 B
11.12. Elisabeth	Lotz	82 W	06.01. Luise	Becker	73 B
13.12. Lisa	Streicher	82 W	10.01. Vera	Rossmeißel	77 B
13.12. Ingrid	Lange	70 W	10.01. Franziska	Reeh	76 B
14.12. Christa	Ries	77 W	10.01. Marga	Bernhardt	71 W
15.12. Walter	Michel	77 W	11.01. Wilhelmine	Philipps	93 B
16.12. Walter	Schupp	73 W	12.01. Erwin	Schäfer	77 W
17.12. Wilhelm	Rau	74 W	12.01. Edith	Wagner	72 B
18.12. Kurt	Segura	85 W	12.01. Imgard	Krieger	72 W
19.12. Ursula	Reinhardt	81 B	14.01. Ursula	Gopon	84 W
19.12. Heinrich	Hartmann	73 W	14.01. Emilia	Nenstel	75 W
21.12. Gertrud	Pannasenko	79 W	15.01. Bertha	Hallmann	85 W
23.12. Erna	Haus	88 W	15.01. Elisabeth	Podstara	72 B
23.12. Elisabeth	Rücker	85 W	16.01. Arnold	Krauß	80 W
23.12. Martha	Böhmler	74 B	16.01. Marta	Kutnik	80 W
23.12. Liesel	Kuhlmann	71 W	17.01. Erna	Velten	89 B
23.12. Klaus	Knetsch	70 W	17.01. Ernst	Rußmann	72 W
24.12. Hellka	Erbe	80 W	18.01. Gertrud	Könicke	85 W
27.12. Gertrud	Suck	87 W	18.01. Susanne	Preiß	82 W
29.12. Anna	Zimmermann	85 W	19.01. Hedwig	Malcharzyk	82 W
30.12. Marga	Würz	77 B	19.01. Gernot	Hofmann	78 B
31.12. Anni	Schmidt	85 W	21.01. Erna	Mutz	82 W
01.01. Ella	Dörr	100W	23.01. Karl	Sames	78 W
01.01. Karl	Martin	85 W	23.01. Inge	Becker	73 B
01.01. Erika	Vorweg	82 B	24.01. Werner	Fehst	80 W
02.01. Olinda	Hanemann	85 W	25.01. Heinrich	Dittmann	80 W

27.01. Johann	Bechthold	81 W	09.02. Erich	Kuhlmann	72 W
28.01. Gottfried	Pöllnitz	72 W	11.02. Emmi	Bruß	84 W
29.01. Karl Heinz	Clemens	88 W	11.02. Elfriede	Niemeyer	84 W
29.01. Willi	Schubert	86 W	12.02. Thea	Hörle	74 W
29.01. Lucie	Schäffer	82 W	13.02. Elly	Liesemer	84 B
29.01. Erhard	Henrich	74 B	13.02. Robert	Würz	84 B
30.01. Marianne	Junker	87 W	13.02. Alice	Würz	79 B
30.01. Elli	Sonnabend	84 W	14.02. Hilda	Nickel	82 W
30.01. Else	Hagner	82 W	15.02. Gerhard	Meyer	72 W
30.01. Hans	Schäfer	77 B	18.02. Lina	Krombach	80 W
30.01. Rose-Marie	Jodl	76 W	18.02. Rudolf	Rinker	73 B
30.01. Anna	Debus	73 W	18.02. Elisabeth	Diehl	71 B
31.01. Henni	Keiner	73 W	19.02. Elfriede	Meyer	74 W
01.02. Elisabeth	Wagener	83 W	20.02. Waltraut	Schäffer	78 W
04.02. Wilhelm	Kämpfer	92 W	21.02. Willi	Bernhardt	78 W
04.02. Friedrich	Petry	80 W	21.02. Friedrich	Schifmann	75 W
04.02. Erna	Haus	79 W	22.02. Minna	Klaper	78 W
04.02. Luise	Freund	72 W	22.02. Karl	Rau	71 W
05.02. Lina	Kreiling	97 W	23.02. Helene	Sames	75 W
05.02. Wilhelmine	Sommer	96 W	24.02. Karl	Köhler	73 B
05.02. Tilli	Schneider	76 B	25.02. Erna	Hamann	88 W
05.02. Gisela	Gräb	74 B	25.02. Magdalena	Martin	88 W
06.02. Gertrud	Rinker	85 B	25.02. Manfred	Schmidt	71 W
06.02. Wolfgang	Meinel	70 W	27.02. Anna	Schäffer	86 W
08.02. Gisela	Balszun	88 W	27.02. Hilde	Flick	78 W
08.02. Irmgard	Leimer	80 W	28.02. Erna	Abel	85 W
09.02. Elly	Lotz	87 W	28.02. Karl	Pröser	85 W

Gott gibt uns Erinnerungen,
damit wir Rosen im Winter haben.

Sagt es leise weiter;
sagt allen, die sich fürchten,
sagt leise zu ihnen:
Fürchtet euch nicht,
habt keine Angst mehr, Gott ist da.
Er kam in unsere Welt:
einfach, arm, menschlich.
Sucht ihn, macht euch auf den Weg!
Sucht ihn nicht hinter den Sternen,
nicht in Palästen,
nicht hinter Schaufenstern.
Sucht ihn dort, wo ihr arm seid,
wo ihr traurig seid und Angst habt.
Da hat er sich verborgen.
Da werdet ihr ihn finden,
wie einen Lichtschein im dunklen Gestrüpp,
wie eine tröstende Hand,
wie eine Stimme, die leise sagt:
Fürchte dich nicht.

Peter Horst

Impressum

Herausgeber: Die Presbyterien der Evangelischen Kirchengemeinden Werdorf und Berghausen, Redaktion: Bodo Dresbach, Mirjam Eich, Ulrike Eidam, Christel Kunz
V.i.S.d.P.: Ulrike Eidam, grafische Gestaltung: Mirjam Eich, Layout: Iris Plasberg,
Druck: StephanusWerkstatt, Wetzlar